

Romana Kerner, die neue Jugendreferentin stellt sich vor ...

Die Freude über die Wahl zum AWA-Vorstandsmitglied und zur Jugendreferentin für den Westernnachwuchs ist einzigartig vergleichbar mit dem Hochgefühl, das ich empfand, als ich mit dem Kauf meines Pferdes einen meiner Kindheitsträume wahr werden ließ. Das war 25 Jahre nach meiner ersten Reitstunde, die mir meine Eltern in einem Dressurstall in der direkten Nachbarschaft geschenkt hatten. Damals war ich erst 6 Jahre alt und heillos verliebt in diese edlen Geschöpfe. Nun, über so viel Jahre kann sich vieles ändern, aber die Liebe zu den Pferden hat sich immer gehalten.

Seit 2006 bin ich stolze Besitzerin meines geliebten Appaloosa Jumping Chex Flash, der zum Mittelpunkt und Ruhepol meines Lebens geworden ist. Ende 2007 absolvierte ich mit ihm das WRC – wie man am Foto sieht, bei niemand geringerem als Franz Hübl – und nahm auch gleich bei meinem ersten Turnier teil (erster Erfolg: Platz 3 in der HMS-Rookie). Anfänglich bevorzugte ich die langsamen Klassen, insbesondere den Trail. 2009 erhielten wir den ersten Titel: AWA-Meister Trail Rookie. Ein Jahr später flatterte der zweite Titel ins Haus: AWA-Meister Novice Amateur Reining. 2011 bekamen wir die erste Medaille überreicht: Mit dem Team Burgenland schafften wir bei der BLMM den 3. Platz – Bronze! Ich bin sehr stolz auf unsere Turnierfolge, für die Saison 2012 habe ich jedoch noch keinen Plan. Am wichtigsten ist es mir, ein zufriedenes und gesundes Pferd zu haben und ich freue mich sehr darüber, dass meine Nichte Angelika auch zu einer Pferdeliebhaberin geworden ist. Somit scharft sich nun die gesamte Familie um den Chexi, wie auf dem Bild zu sehen ist: Links von mir meine Eltern mit Angelika, auf der rechten Seite meine Schwester Claudia.

Neben dem Westernreiten gibt es allerdings noch eine zweite großen Leidenschaft, das Schreiben. Seit 2007 engagiere ich mich für die Western News. Anfänglich verfasste ich diverse Turnierberichte und die Kolumne "Chexi Jumper", 2011 kamen auch die Jugend- und Kinderseite hinzu, wobei letztere in Zusammenarbeit mit Martina Wirtl entsteht. Seit Kurzem kümmere ich mich auch um die Youth und Lady Portraits. Wenn ich mich von meinem Pferd, den Turnieren, der Western News und allen neuen Aufgaben in der AWA wirklich einmal losreißen kann, dann stünde mein drittes Hobby auf dem Programm: Koffer packen und die Welt bereisen, Reiseziel Nummer 1 ist Kanada, gefolgt von den USA und Großbritannien.

Da ich selbst keine eigene Familie habe und ich es als sehr wertvoll empfinde, etwas mit und für Kinder und Jugendlichen machen zu können, mußte ich nicht lange überlegen, ob ich die Funktion des AWA Jugendreferenten übernehmen wollte. Es ist mir auch äußerst wichtig, so viel Kontakt wie möglich mit den Jungen zu haben, denn sie können selbst am besten sagen oder zeigen, was sie wollen und brauchen.

Mein Konzept für den Westernnachwuchs Österreichs wird geprägt sein durch den Erhalt von Altbewährtem, Nähe zu den Kindern und Jugendlichen, Erweiterung des Kursangebotes und Verbesserung der Informationswege. Details dazu wird es in Kürze auf der Homepage der AWA geben. Ich selbst bin jederzeit auf meiner eMail-Adresse romana_kerner@hotmail.com oder meiner facebook-Seite erreichbar, oder aber auch über das Sekretariat der AWA.

An dieser Stelle möchte ich euch alle - die Kinder, Jugendlichen und Junggebliebenen - bitten, sich an mich zu wenden, wenn es Fragen, Wünsche oder Beschwerden gibt. Nur Ausgesprochenes und Mitgeteiltes kann geklärt und verbessert werden.

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Romana Kerner

